

LANXESS erweitert Kapazität für Korrosionsinhibitoren der Marke Additin

Köln – Der Spezialchemie-Konzern LANXESS hat die globale Produktionskapazität seiner Korrosionsschutzadditive der Marke Additin um 15 Prozent gesteigert. Die zusätzlichen Kapazitäten resultieren aus einem Debottlenecking-Projekt, das nach der Übernahme der Chemtura Corporation durch LANXESS im Jahr 2017 gestartet und seitdem Zug um Zug realisiert wurde.

„Nach der Akquisition von Chemtura konnten wir Prozesssynergien zwischen unseren Produktionsstandorten in Mannheim und dem kanadischen West Hill optimal nutzen, um die Produktion unserer Korrosionsinhibitoren zu steigern und unser globales Produktionsnetzwerk weiter auszubauen“, erklärt Martin Saewe, Leiter der Business Line Lubricant Additives im LANXESS-Geschäftsbereich Additives (ADD). „Der globale Markt für Korrosionsinhibitoren wächst und wir verzeichnen eine steigende Nachfrage nach unseren Spezialadditiven aufgrund ihrer Leistungsfähigkeit“, ergänzt Saewe. Hauptanwendungsgebiete sind Antriebs- und Industrieöle, Metallbearbeitungsflüssigkeiten, Korrosionsschutzöle sowie Fette. „Mit den zusätzlichen Kapazitäten können wir zum einen mit unseren Kunden wachsen und zum anderen mit neuen Produktentwicklungen in der Pipeline nach vorne blicken, um auch künftig die steigenden Anforderungen und Regularien zu erfüllen.“

Die Korrosionsinhibitoren der Additin RC 4000er-Serie von LANXESS bieten eine Reihe von wünschenswerten Eigenschaften wie hervorragende Korrosionshemmung, Demulgierbarkeit in Hydraulikölen, Verschleißfestigkeit in Getriebeölen, Wasserbeständigkeit in Fetten sowie Detergent-Eigenschaften in Motorenölen. Korrosionsschutzadditive, wie beispielsweise Calciumsulfonate, Carboxylate, Bernsteinsäure-Derivate und Phosphorsäurepartialester, werden auf der polaren Metalloberfläche

LANXESS AG

Ansprechpartner:
Ilona Kawan
Corporate Communications
Pressesprecherin Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684
ilona.kawan@lanxess.com

Seite 1 von 3

adsorbiert, um einen wasserabweisenden und schützenden Film zu bilden, wodurch die Korrosion wirksam reduziert wird.

Die Business Unit Additives (ADD) gehört zum Segment Specialty Additives von LANXESS, das im Geschäftsjahr 2017 einen Umsatz von 1,60 Milliarden Euro erzielte.

LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern, der 2017 einen Umsatz von 9,7 Milliarden Euro erzielte und aktuell rund 15.500 Mitarbeiter in 33 Ländern beschäftigt. Das Unternehmen ist derzeit an 59 Produktionsstandorten weltweit präsent. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Additiven, Spezialchemikalien und Kunststoffen. LANXESS ist Mitglied in den führenden Nachhaltigkeitsindizes Dow Jones Sustainability Index (DJSI World und Europe) und FTSE4Good.

Köln, 26. Februar 2019
kaw (2019-00009)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung von LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweicht. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

Hinweise für die Redaktionen:

Alle LANXESS Presse-Informationen sowie die dazugehörigen Fotos finden Sie unter <http://presse.lanxess.de>. Aktuelle Fotos vom Vorstand sowie weiteres Bildmaterial zu LANXESS stehen Ihnen zur Verfügung unter: <http://fotos.lanxess.de>. TV-Footage finden Sie unter <http://globe360.net/broadcast.lanxess/>.

Weitere Informationen rund um die Chemie von LANXESS finden Sie in unserem Webmagazin unter <http://webmagazin.lanxess.de>.

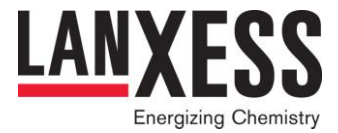
LANXESS AG

Ansprechpartner:
Ilona Kawan
Corporate Communications
Pressesprecherin Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684
ilona.kawan@lanxess.com

Seite 2 von 3

Pressemitteilung



Folgen Sie uns auf Twitter, Facebook, LinkedIn und YouTube:

http://www.twitter.com/lanxess_deu

<http://www.facebook.com/LANXESS>

<http://www.linkedin.com/company/lanxess>

<http://www.youtube.com/lanxess>

LANXESS AG

Ansprechpartner:

Ilona Kawan

Corporate Communications

Pressesprecherin Fachmedien

50569 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684

ilona.kawan@lanxess.com

Seite 3 von 3